Roland Seel und Rosemarie Seel - Wandern Donau-Ries

Wandern Ederheim - Waldlehrpfad Thalmühle

Zum Wandern in Ederheim ist der Waldlehrpfad Thalmühle sehr zu empfehlen. Ein Rundweg mit interessanten Baumbeschreibungen auf schönen abwechslungsreichen Wegen und der Höhle Hohlenstein.

Anfahrt: Donauwörth – Nördlingen – Straße 466 Richtung Ulm/Heidenheim – links nach Ederheim – in Ederheim auf der Hauptstraße – erste Straße rechts in die Thalmühlstraße

Ausgangspunkt/Parkmöglichkeit: Thalmühlstraße, bei der Gaststätte Thalmühle, N 48° 48.497 E 010° 27.335

oder sehr gut zu parken an der B466 von Holheim Richtung Neresheim, nach Holheim vom Waldrand noch circa 300 m und links auf den Wanderparkplatz N 48 48.538 E10 26.931

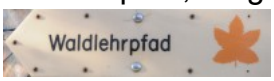
Streckenlänge/Gehzeiten: 6,1 km (1 Stunde 45 Minuten)

Höhenunterschied: 170 m

Anforderung Kondition: mittel (rot

Einkehrmöglichkeit: Thalmühle (09081

Ederheim: Sportgaststätte Ederheim (09081 86284)

Markierung: Informationstafeln vom Waldlehrpfad, Wegweiser Zum Blankenstein, Zur Alten Bürg, Blatt als Wegmarkierung 

Sehenswert/Kurzbeschreibung: Rundweg mit interessanten Baumbeschreibungen auf schönen abwechslungsreichen Wegen und der Höhle Hohlenstein.

Thalmühle – Waldrand

Von der Gaststätte auf der Teerstraße aus dem Dorf am Fußballfeld und am Weiher vorbei. Der Weg führt gerade am Trinkwasserschutzgebiet vorbei zum Waldrand. An der Gabelung am Waldrand links am Zaun entlang und nach 100 Metern an der Gabelung geschottert bei 5/3 Hölle in den Wald.

Waldrand – Hohlensteinhöhle

Wir gehen auf dem geschotterten Forstweg. Unbefestigt abzweigende Wege lassen wir unbeachtet. Bei der Gabelung bei den Informationstafeln Zitterpappel und Vogelkirsche und dem Wasserschutzschutzgebiet Schild gerade. Bei der Gabelung mit der Schutzhütte (25 Minuten) bei 5/2 Giesregen, 5/4 Hohlenstein links bei der Hütte aufwärts. Bei der 3-

zackigen Gabelung mit Sitzbank (30 Minuten) und dem Stein „Ohne Wald kein Wasser, ohne Wasser kein Leben“ geht es rechts zum Blankenstein, gerade unmarkiert und links zum Hohlenstein oder Thalberg/Thalmühle. Wir gehen hier links zum Hohlenstein. Nach 10 Metern links auf den unbefestigten rot-weiß markierten Weg zur Höhle Hohlenstein in knapp 5 Minuten (35 Minuten).

Hohlensteinhöhle – Abzweigung Alte Bürg

Von der Hohlensteinhöhle gehen wir den gleichen Weg zurück zu der Gabelung mit dem Stein „Ohne Wald kein Wasser, ohne Wasser kein Leben“ (40 Minuten). Hier links dem Wegweiser Zum Blankenstein folgen. Nach wenigen Metern geht links unbefestigt ein Weg mit dem Wegweiser „Zum Blankenstein“ links ab. Wir gehen gerade weiter auf dem gut geschotterten Forstweg. An der unscheinbaren Kreuzung 5/4 Hohlenstein, 5/5 Buchholz (50 Minuten) verlassen wir den geschotterten Forstweg und gehen rechts dem Wegweiser „Zur Alten Bürg“ nach.

Abzweigung Alte Bürg - Wanderparkplatz

Wir kommen zu einem geschotterten Forstweg den wir gerade überqueren (55 Minuten). Es geht gerade weiter auf dem weichen Forstweg. An der folgenden Kreuzung nach wenigen Metern weiter gerade rot-weiß markiert abwärts. An der Kreuzung in der Senke (1 Stunde) bei 5/4 Hohlenstein, 5/3 Hölle gerade dem Wegweiser „Zur Alten Bürg“ folgen. An der Kreuzung 5/3 Hölle, 4/1 Grenztafel (1 Stunde 5 Minuten) gerade. Nach wenigen Metern geht der Weg „Zur Alten Bürg“ auf dem unbefestigten Forstweg (1 Stunde 7 Minuten) gerade weiter. Wir gehen hier rechts weiter auf dem gut geschotterten Forstweg. Es geht beständig leicht aufwärts. Oben an der Kreuzung (1 Stunde 15 Minuten) geht es links zur Bundesstraße 466. Wir gehen hier unmarkiert gerade auf den unbefestigten begrasten Forstweg. Den bei der Baumbeschreibung Douglaise links abzweigenden Weg lassen wir unbeachtet und gehen weiter gerade. An der folgenden Gabelung mit dem geschotterten Forstweg und der Informationstafel „Die Aufgaben der Forstwirtschaft“ (1 Stunde 20 Minuten). Gerade. Nach 20 Metern verlassen wir den geschotterten Forstweg und folgen rechts dem Pfad mit dem Blatt als Wegweiser und den Informationstafeln zu den Baumbeschreibungen. Beim Wanderparkplatz treffen wir auf den Schotterweg mit Informationstafel (1 Stunde 30 Minuten).

Wanderparkplatz – Parkplatz bei der Gaststätte zur Thalmühle

Hier gerade am Rastplatz/Parkplatz auf dem Trampelpfad vorbei. Am Ende des Parkplatzes rechts dem Wegweiser Schwedenweg an der Kante des Steilhangs entlang auf dem Wiesenweg. Bei den Bäumen rechts weiter an der Kante des Steilhangs entlang. Auf der Höhe der Gaststätte Thalmühle rechts auf dem Pfad dem Wegweiser Schwedenweg abwärts zur Gaststätte Thalmühle mit Parkplatz (1 Stunde 40 Minuten).